



Markus Schwerdtel
Chefredaktion

Editorial

DIE SAAT GEHT AUF

Erinnert ihr euch noch, wie wir vor zwei Ausgaben in der GameStar 04/2023 den Strategief Frühling ausgerufen haben? In diesem Heft sind aus den zarten Knospen prächtige Blüten geworden. Auch wenn unser Titelthema Jagged Alliance 3 (Seite 18) auf den ersten Blick vielleicht eher wirkt wie ein stacheliger Kaktus, betört uns in der Anspiel-Preview der süße Duft hochwertiger Echtzeittaktik. Jetzt aber genug mit den floralen Metaphern, euch wird bestimmt schon ganz blümerant. Außerdem passt das nicht wirklich zu knallharten Strategiespielen wie Satisfactory (Seite 32), Age of Wonders 4 (Seite 72), Wartales (78) oder Chaos Dwarfs (Seite 90), dem gelungenen Addon zu Total War: Warhammer 3. Überhaupt sind Vorschau- und Testteil dieser Ausgabe prall gefüllt – gut so! Das heißt allerdings auch, dass der Magazinteil etwas kleiner ist als gewohnt, wobei wir vor allem den Eltern unter euch den guten und wichtigen Report zum Thema Cybergrooming (Seite 102) ans Herz legen wollen.

Patch as a Service

Es ist alles eine Frage der Verkaufer! Da bringt Electronic Arts das spielerisch sehr gute Star Wars Jedi: Survivor (Test auf Seite 50) in einem technisch sehr schlechten Zustand an den Start, statt jedoch beschämt das Haupt zu beugen und bußfertig bei den Spielern um Vergebung zu bitten, gibt's Ende April eine gut gelaunte Twitter-Botschaft: Die Macher wollen das Spiel auch in den nächsten Wochen und Monaten mit Patches und Bugfixes versorgen. Respekt, Respawn, Hut ab vor so viel Chuzpe! Denn was uns da als »Wir pflegen unser Spiel« verkauft wird, ist natürlich im Umkehrschluss das Eingeständnis, dass hier bewusst ein fehlerhaftes Spiel veröffentlicht wird. Electronic Arts betreibt mit der Meldung offenbar lieber schon im Vorfeld Erwartungsmanagement und verspricht einfach mal vorsorglich, sich um die Missstände zu kümmern. In welchem Zustand das Spiel schlussendlich ist, wenn ihr diese Zeilen lest, können wir nicht sagen. Wir hoffen jedenfalls, dass ihr ein reibungsloses Star Wars-Abenteuer erlebt und wünschen euch ...

... viel Spaß beim Lesen und Spielen

MARKUS



GameStar Talk.

Wir reden drüber

Preview-, Test- und Magazinartikel sind super (des-halb haben davon auch immer jede Menge im Heft). Aber manchmal verdient es ein Thema, noch genauer besprochen zu werden. Ist Multiplayer besser als Solo? Wo soll die Remake-Flut enden? Können Videospiele die Welt verbessern? All diese Fragen klären wir auf unserem neuen YouTube-Kanal GameStar Talk. Dort sprechen wir Redakteure – oft mit spannenden Gästen und Experten – über alles, was euch und uns bewegt. Ausführlich, hintergründig und natürlich wie immer unabhängig. Schaut einfach vorbei und lasst uns bei Gefallen ein Abo da!

www.youtube.com/@gamestartalk



Black Edition Diablo 4

Blizzards Diablo 4 zeigt eindrucksvoll, wie komplex und vielschichtig Action-Rollenspiele sein können. Damit ihr in den endlosen Dungeons den Schergen von Oberbösewichtin Lilith nicht zum Opfer fallt, gibt's zum Glück unsere extradicke GameStar Black Edition für Diablo 4. Auf rund 180 Seiten zeigen euch unsere Diablo-Profis, wie ihr euch in der finsternen Welt von Sanctuary behauptet. Egal ob in den Wäldern von Scosglen, im Schnee der Zersplitterten Gipfel oder in den Sümpfen von Hawezar: Unsere detaillierten Karten bringen euch sicher ans jeweilige Questziel. Über 100 Seiten Klassen-Guides stellen sicher, dass ihr Druide, Barbar, Zauberer, Schurke und Nekromant (oder natürlich jeweils ihre weiblichen Pendanten) optimal ausbaut und ausrüstet. Apropos Ausrüstung: Natürlich gibt es in unserer Black Edition auch umfangreiche Crafting-Tipps für das beste Equipment im Spiel. Das große XXL-Doppelposter im Heft bringt euch richtig in Diablo-Stimmung, egal ob ihr nun die gruselig-schicke Vorderseite mit Oberdämonin Lilith an die Wand klebt oder die nutzwertige Rückseite. Die GameStar Black Edition zu Diablo 4, jetzt bestellen unter

www.gamestar.de/diablo